

Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte

SVH 1945 Kassel II : SV Buchonia 1912 Flieden
Samstag, 26.11.2022, 18:00 Uhr

Niederlage für die SVH 1945 Kassel II in der Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Auswärtserfolg des SV Buchonia 1912 Flieden im Spiel der Herren Hessenliga Gr. Nord-Mitte bei der SVH 1945 Kassel II umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Samstagabend mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 27:7 zeigt beim deutlichen 9:0-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Gekämpft bis zum Schluss hatten Köllner / Rogaia in der Begegnung gegen Snasel / Bode. Jedoch mussten sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Jeschik / Luck gegen Hobl / Viel hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Kaloc / Kimpel war für Demirtas / Salmen am Ende wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. In toller Verfassung präsentierte sich Tyler Köllner im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Dusan Snasel. Giuliano Rogaia verlor sein Spiel gegen Lukas Hobl unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Dann ging es beim Spielstand von 0:5 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Nach gewonnenem ersten Satz gab Jörg Jeschik das Spiel gegen Michael Bode noch aus der Hand und verlor mit 11:2, 7:11, 9:11, 6:11. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Berkay Demirtas und Florian Viel am Tisch die Klängen kreuzten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 0:7. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Alexander Kimpel wurden Alexander Salmen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Otmar Kaloc war für Thomas Luck letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für die SVH 1945 Kassel II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TTC 1967 Hofgeismar am 03.12.2022 erfolgreich zu sein. Die Mannschaft des SV Buchonia 1912 Flieden wird nach nun 3 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV 1907 Allendorf/Lda am 27.11.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SVH 1945 Kassel II

Doppel: Köllner / Rogaia 0:1, Jeschik / Luck 0:1, Demirtas / Salmen 0:1

Einzel: T. Köllner 0:1, G. Rogaia 0:1, J. Jeschik 0:1, B. Demirtas 0:1, A. Salmen 0:1, T. Luck 0:1

SV Buchonia 1912 Flieden

Doppel: Hobl / Viel 1:0, Snasel / Bode 1:0, Kaloc / Kimpel 1:0

Einzel: L. Hobl 1:0, D. Snasel 1:0, F. Viel 1:0, M. Bode 1:0, O. Kaloc 1:0, A. Kimpel 1:0